

Bericht zur Tätigkeit des Verwaltungsrates

Werner Müller

Der Verwaltungsrat des Bundes Deutscher Philatelisten e.V. hat seine satzungsgemäßen Aufgaben im Berichtszeitraum in bewährter Weise wahrgenommen.

Der Verwaltungsrat beschäftigte sich in seinen Sitzungen mit den Kernthemen:

4.9.2015 – Gemeinsame Sitzung mit dem Bundesvorstand

- Vorbereitung der Hauptversammlung

21./22.11.2015

- Künftige Struktur und zukunftsorientierte Ausrichtung des BDPH unter Berücksichtigung des Antrages von Herrn Herbst in Gotha,

27./28.2.2016

- Anregungen zur Ausschreibung der Stelle „Leiter der Geschäftsstelle“
- Ausstellungswesen
- Künftige Struktur und zukunftsorientierte Ausrichtung des BDPH

19./20.2.2016

- Vorstellung der neuen Redaktion „Philapress“
- Vorstellung des neuen Geschäftsführers
- Bericht des Präsidenten Uwe Decker zur Stiftung
- Auftrag an die Herren Mörschel, Janssen und Lemke zur Überarbeitung der Satzung
- Einladung eines Vertreters der Stiftung (Herr Bartels, Vorstand oder Herr Krenkel Geschäftsführer) und der zurückgetretenen Vorstandsmitglieder Alfred Schmidt und Walter Bernatek zur nächsten Sitzung.

18./19.2.2017

- Umfassende Besprechung des Entwurfs der neuen Satzung
- Auftrag für eine Beitragsordnung an die Herren Lemke, Kollatz und Wöhlert.

13.5.2017

- Abschließende Bearbeitung der Satzung.

In fast allen Sitzungen berichtete der Präsident aus der Tätigkeit des Bundesvorstandes. Die Auffassungen der Mitgliedsverbände wurden untereinander und mit dem Bundesvorstand ausgetauscht.

Trotz einer Trübung des Verhältnisses der Landesverbandsvorsitzenden durch den außerhalb des Verwaltungsrates von nur einem Teil der Vorsitzenden in Münsterschwarzach besprochenen und danach gestellten Antrages auf eine außerordentliche Hauptversammlung des BDPH, erfolgte die Meinungsbildung fast immer in konstruktiver Form.

Für den Verwaltungsrat

Werner Müller
Vorsitzender
Juni 2017